



Hochschule Aalen

Zusammenfassung der Sozialpunkte nach der Richtlinie des Studium Generale an der Hochschule Aalen

Eingereicht von
Markus Schmidgall
Studiengang Software Engineering
Matr.-Nr. 53592

Aalen, 29. April 2018

Inhaltsverzeichnis

1	Zusammenfassung der besuchten Veranstaltungen	4
2	Beschreibung der besuchten Veranstaltungen	6
3	Beschreibung der sozialen Tätigkeit	8
4	Eidesstattliche Erklärung	9
5	Anlagen	10

1 Zusammenfassung der besuchten Veranstaltungen

Während meines Studiums habe ich an folgenden Vorträgen und Seminaren des Studium Generale teilgenommen:

1. **Helfer AIM**

Termin: 29. Oktober 2014

Workload: 6 Stunden

2. **Unternehmenskolloquium IBM**

Frank Koeble

Termin: 17. November 2015

Workload: 5 Stunden

3. **MOSTflexiPL - Flexibel wie Knetmasse - Eine Programmiersprache ohne Korsett**

Prof. Dr. Christian Heinlein

Termin: 8. Dezember 2015

Workload: 5 Stunden

4. **Vortragstechnik – Professionell Präsentieren in Studium und Beruf**

Termin: 16. November 2016

Workload: 10 Stunden

5. **Externe ehrenamtliche Tätigkeit Projekt "Studierende helfen Geflüchteten"**

Ernst Zwilling

Termin: 1. Oktober 2016 - 31. Februar 2017

Workload: 28 Stunden

6. **Forensic Readiness: Intrusion Prevention from the Inside Out**

Dr. Jan Collie, Principal & Senior, Forensic Investigator, Cambridge

Termin: 19. März 2018, 17:30 - 19:30

Workload: 5 Stunden

7. **Erkenntnis: Was kann ich wissen?**

Prof. Dr. Karl Mertens, Universität Würzburg

Termin: 26. März 2018, 18:00 - 20:00

Workload: 5 Stunden

8. Cybersicherheit in der Digitalisierung

Arne Schönbohm, Präsident des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik

Termin: 9. April 2018, 17:30 - 19:30

Workload: 5 Stunden

9. Ethik Cafe Zeug über Mensch

Michael Wratschko, Optima nonwovens GmbH

Termin: 16. April 2018, 17:30 - 19:30

Workload: 5 Stunden

10. Ethik: Was soll ich tun?

Prof. Dr. Karen Joisten, TU Kaiserslautern

Termin: 7. Mai 2018, 18:00 - 20:00

Workload: 5 Stunden

11. Safe performance with Total Care Tools

Michael Wratschko, Optima nonwovens GmbH

Termin: 14. Mai 2018, 17:30 - 19:30

Workload: 5 Stunden

12. Live-Hacking: So brechen digitale Angreifer in ihre Systeme ein

Termin: 4. Juni 2018, 17:30 - 19:30

Workload: 5 Stunden

13. Sinn: Was darf ich hoffen?

Dr. Sebastian Schwenzfeuer, Universität Freiburg

Termin: 11. Juni 2018, 18:00 - 20:00

Workload: 5 Stunden

2 Beschreibung der besuchten Veranstaltungen

1. **Helfer AIM**
2. **Unternehmenskolloquium IBM**
3. **MOSTflexiPL - Flexibel wie Knetmasse - Eine Programmiersprache ohne Korsett**
4. **Vortragstechnik – Professionell Präsentieren in Studium und Beruf**
5. **Externe ehrenamtliche Tätigkeit Projekt "Studierende helfen Geflüchteten"**
6. **Forensic Readiness: Intrusion Prevention from the Inside Out**

Da die Sicherheit informationstechnischer Systeme, und vor allem die Geheimhaltung persönlicher Daten in den vergangenen Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen hat, und dies auch eine zentrale Rolle im Beruf des Softwareingenieurs spielt, besuchte ich den Vortrag von Frau Dr. Jan Collie und auch alle weiterführenden Beiträge der Vortragsreihe bezüglich Cybersicherheit im Sommersemester 2018.

Interessant war es zu erfahren, wie sicherheitstechnische Aspekte und Konzepte der Informatik durch Frau Collie und ihr Unternehmen in der Praxis umgesetzt werden. Des Weiteren wurde verdeutlicht, wo in Unternehmen mehrheitlich Schwachstellen im Sicherheitssystem auftauchen und wie diese, durch Schulung des richtigen Verhaltens und Handelns jedes einzelnen Mitarbeiters deutlich reduziert werden können.

7. **Erkenntnis: Was kann ich wissen?**

Im Vortrag von Herrn Prof. Dr. Karl Mertens ging es um die Frage, was der Mensch, unabhängig seiner Erkenntnis und seines eigenen Bewusstseins wissen kann. Was sind die Voraussetzungen dafür, dass der Mensch überhaupt etwas wissen kann. Es wurde vor allem Immanuel Kants Sicht auf diese Fragestellung behandelt, und wie er zu seiner Sichtweise auf die Welt des Wissens und Denkens kam. Auch seine endgültige Antwort, ob es dieses Wissen, außerhalb eigener Erfahrungen geben kann, wurde ausführlich behandelt und erklärt. Da ich mich privat schon länger mit Kant und seinen verschiedenen Werken befasst habe, war ich begeistert davon, genau dazu einen Vortrag eines hervorragenden Professors im Bereich der Philosophie in Aalen an der Hochschule besuchen zu können.

8. **Cybersicherheit in der Digitalisierung**

9. **Ethik Cafe Zeug über Mensch**
10. **Ethik: Was soll ich tun?**
11. **Safe performance with Total Care Tools**
12. **Live-Hacking: So brechen digitale Angreifer in ihre Systeme ein**
13. **Sinn: Was darf ich hoffen?**

3 Beschreibung der sozialen Tätigkeit

4 Eidesstattliche Erklärung

Ich erkläre hiermit, dass ich die angegebenen Veranstaltungen des Studium Generale persönlich besucht habe und die vorliegenden Angaben zu den von mir besuchten Veranstaltungen und sozialen Tätigkeiten wahrheitsgetreu und selbständig verfasst habe. Weiterhin versichere ich, keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt zu haben, dass alle Ausführungen, die anderen Schriften wörtlich oder sinngemäß entnommen wurden, kenntlich gemacht sind und dass die Arbeit in gleicher oder ähnlicher Fassung noch nicht Bestandteil einer Studien- oder Prüfungsleistung war.

Ort, Datum

Unterschrift(Student)

5 Anlagen